

Geschäftsidee: Urlaubsfotos

	Problem:	<i>Viele Gewerbetreibende brauchen Fotos für ihr Unternehmen, können sie aber nicht selbst erstellen. Deshalb versuchen sie, diese auf Foto-Marktplätzen zu kaufen.</i>
	Lösung:	<i>Infopreneur kann seine Fotos auf diesen Marktplätzen anbieten. Um den Verkaufserfolg zu optimieren, sollte er die Erstellung seiner Fotos planen.</i>
	Kunden:	<ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppe: viele denkbar => Gruppe von Websiteanbietern, die Produkte und Dienstleistungen aus fremden Ländern verkaufen wollen. • Marktanalyse: Markt ist sehr groß. Wird auch weiterhin noch wachsen. Es ist keine vollkommene Marktsättigung zu erwarten • Nutzen: Fotos verstärken Aussagen und erhöhen Attraktivität der Website.
	Umwelt:	Umwelt: <ul style="list-style-type: none"> • Konkurrenzsituation: Sehr starke Konkurrenz vorhanden. • Markteintrittsbarriere: Keine. • Rechtliche Vorschriften: u.a. Model-Release-Vertrag / Property-Release-Vertrag; keine Markenlogos, Namen, KFZ-Kennzeichen etc.
	Angebot:	<ul style="list-style-type: none"> • Angebotsportfolio: Fotos aus selten bereisten Ländern, mit verständlicher Botschaft, geringem Bildrausch, hoher Auflösung, guter Schärfe,... • Weitere Verdienstmöglichkeiten: eigene Produkte (Kalender, Tassen etc.) • Angebotskanäle: Nutzung der Portale nach eigener Erfahrung festlegen • Typische Arbeitsweise: Fotos erstellen, nachbearbeiten, beschreiben und verschlagworten, hochladen. • Voraussetzungen: Kreativität, fototechnisches Grundwissen, Internet Kenntnis.
	Realisierung	<ul style="list-style-type: none"> • Produktion: erstellen, bearbeiten, beschreiben, hochladen => ca. 10 Bilder/Std. • Werbung/Marketing: keine eigenen Werbemaßnahmen notwendig. • Preisgestaltung: Abhängig von Portal: Preise 0,3€-100€. Provisionen 15-65% • Techniken: Kamera; Bearbeitungssoftware, Verwaltungssoftware. • Drittanbieter: Fotoagenturen/Portale • Konzepttest: Nicht notwendig.
	Bewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Investition: Geräte und Software • Umsatz: Eher gering (passives Einkommen) • Risiko: Theoretisch etwas höher, aber praktisch auch Privatnutzung der Investition.
	Ideen	<ul style="list-style-type: none"> • Apps zur Verschlagwortung nutzen • Keywordtools für Fotografen • Foren/Communities
	Aus- u. Weiterbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Fotolehrgänge / Online Fotokurse • Websites, die passende Artikel/Berichte dazu anbieten.
	Quellen/ Infos	<ul style="list-style-type: none"> • Bekannte Fotoagenturen: Shutterstock, Adobe Stock, Istockphoto, Dreamstime, 123rf, ESP Getty Images, Photocase, Pitobia, Clipdealer, Bigstock, Pond5,.....
	Fazit	<i>Diese Geschäftsidee verlangt vom Infopreneur viel Geduld. Um sie erfolgreich umsetzen zu können, sollte er seine Fotoaufnahmen detailliert planen. Obwohl der Verdienst eher gering sein wird, bleibt sie dennoch attraktiv, da mit Fotografieren auch private Wünsche erfüllt werden.</i>